

# Franckesche Stiftungen zu Halle

## Der Mädchenspiegel oder Lesebuch für Töchter in Landund Stadtschulen

# Reinhardt, Justus Gottfried Halle, 1799

## VD18 13156055

32. Lied eines Kindes, nach glücklich überstandenen Blattern.

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and reproduction reproduction requests and reproduction requests and reproduction reproduction requests and reproduction requests and reproduction r

2.

Du lieber Menschen : Bater,
Dem Boblthun Freude macht,
Auch unser guter Bater
Barft du in dieser Nacht!
Du gabst uns sanfte Ruh;
Du stärftest unsre Glieder
Durch Schlaf, und weckst uns wieder,
Du guter Bater du!

Wohlan! die neuen Krafte,
Des Geistes Heiterkeit,
Und unser ganz Geschäffte
Sen heute dir geweiht!
Wir wollen fleißig senn;
Wir wollen weise leben,
Und gut zu senn bestreben,
Und uns mit Borsicht freun.

32. Lied eines Rindes, nach glücklich überstandenen Blattern.

So wandl' ich benn, bu lieber Gott, ... Auf deiner Erde wieder, Geh wieder dieses Morgenroth Und hor der Bogel Lieder. Hab wieder einen frohen Muth, Seh frisch aus meinen Augen, Kann alle meine Glieder gut

Die ein Gefunder branchen.

Die

Die liebe Sonne, ach sie lacht Mich an, ich din entzücket! Sie ift vorben, die lange Nacht, Wo ich dich nicht erblicket!

Da lag ich der Berwefung nah Auf meinem Krankenbettchen; Da jammert jeden, der mich fah, Das gute arme Madchen.

Und bennoch — wie beglückt mar ich Bor vielen andern Kindern! Man wartere, man pflegte rich, Um mir ben Schmerz ju lindern.

Sie liegen fo verlaffen da Auf ihrem harten Bette: Ben mir war jedes, das mich fah, Geschäfftig um die Wette.

Drum bring' ich dir jest meinen Dank, Gott, fur mein neues geben! Dich preist mein frober Lobgesang, Daß du mirs neu gegeben!

So oft mir deine Sonne lacht, Will ich dich Gott erheben! Und bis zu meiner letten Nacht Dir Preis und Shre geben.

Sweyte